

A photograph of a middle-aged couple walking outdoors. The man, on the left, has grey hair and a beard, wearing a blue denim jacket over a light grey t-shirt. The woman, on the right, has blonde hair blowing in the wind, wearing a grey scarf and a dark jacket. They are both smiling and looking towards the right. The background is a clear blue sky.

2024

Halbjahresfinanzbericht





Mit natürlichem Enthusiasmus für die Verbesserung der Lebensqualität unserer Patienten, bieten wir die individuell besten Lösungen aus unserer ständig wachsenden Produktpalette zur Behandlung chronischer Beschwerden – jeden Tag!

PharmaSGP auf einen Blick

Marktführende, schnell wachsende, paneuropäische OTC-Plattform mit Asset-light Geschäftsmodell



Wichtige Highlights

58,4 Millionen € Umsatz im ersten Halbjahr 2024

17,4 % Umsatzwachstum ggü. dem Vorjahr

28,9 % bereinigte EBITDA-Marge in H1 2024

Der Erfolg der PharmaSGP beruht auf ihrem äußerst agilen **Asset-light-Geschäftsmodell**: Unser Schwerpunkt liegt auf einer verbraucherorientierten Produktinnovation und -vermarktung.

Mit unserer skalierbaren paneuropäischen Asset-light-OTC-Wachstumsplattform sind wir in der Lage, Marken mühelos zu integrieren und auszubauen, neue Regionen zu erschließen und schneller als die Konkurrenz auf neue Chancen zu reagieren. Unser Ansatz funktioniert ebenso gut für selbst entwickelte wie für erworbene Produkte. Zur Umsetzung dieser Strategie haben wir interne Kapazitäten mit den höchsten Qualitäts- und Ausführungsstandards aufgebaut.

Operations: Unsere äußerst flexible bewährte operative Struktur ermöglicht denkbar niedrige Kosten der Plattformmigration bei höchster betrieblicher Effizienz.

Regulatory Affairs: Unser umfassendes regulatorisches Fachwissen über alle relevanten europäischen OTC-Märkte und Kategorien versetzt uns in die Lage, Produkte innerhalb kürzester Zeit in alle unsere europäischen Märkte zu integrieren bzw. einzuführen.

Vermarktung: Unser einzigartiger D2C-Marketingansatz mit einer großen Zielgruppenreichweite, den wir

vollständig aus unserem Headquarter heraus steuern, führt zu einer starken Distribution in den Märkten. Mit der von uns geschaffenen „Plug-and-Play“-Plattform können wir neue Produkte – erworben wie selbstentwickelt – mühelos in verschiedene Märkte und Regionen einführen und integrieren.

Internationale Reichweite: Unsere internen Teams sind Experten für eine schnelle internationale Expansion – ermöglicht durch etablierte Logistikpartnerschaften in vielen Ländern. Funktionen mit hohem Investitionsbedarf und eher starren operativen Strukturen haben wir an langjährige Partner ausgelagert, die bei uns höchstes Vertrauen genießen.

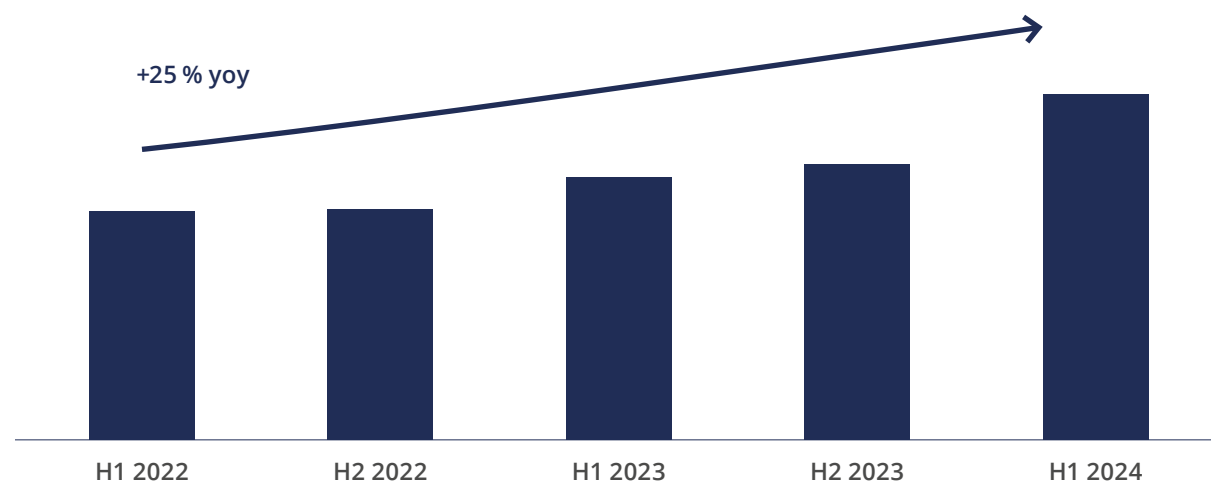
Produktion: Wir haben ein äußerst diversifiziertes Lieferantennetz mit mehr als 70 verschiedenen Lieferanten, die höchsten Qualitätsstandards entsprechen.

Logistik und Vertrieb: Langjährige, auf die Pharma-industrie spezialisierte Partner übernehmen die Lagerung und den Vertrieb unserer Produkte in allen unseren europäischen Märkten.

Stark, wenn es um Ihre Schmerzen geht

PharmaSGP steht für ein Portfolio von vertrauenswürdigen, führenden Marken in vielen relevanten Indikationen im OTC-Bereich, insbesondere in der Kategorie „Schmerzen“.

Wachstum der Kategorie „Schmerzen“

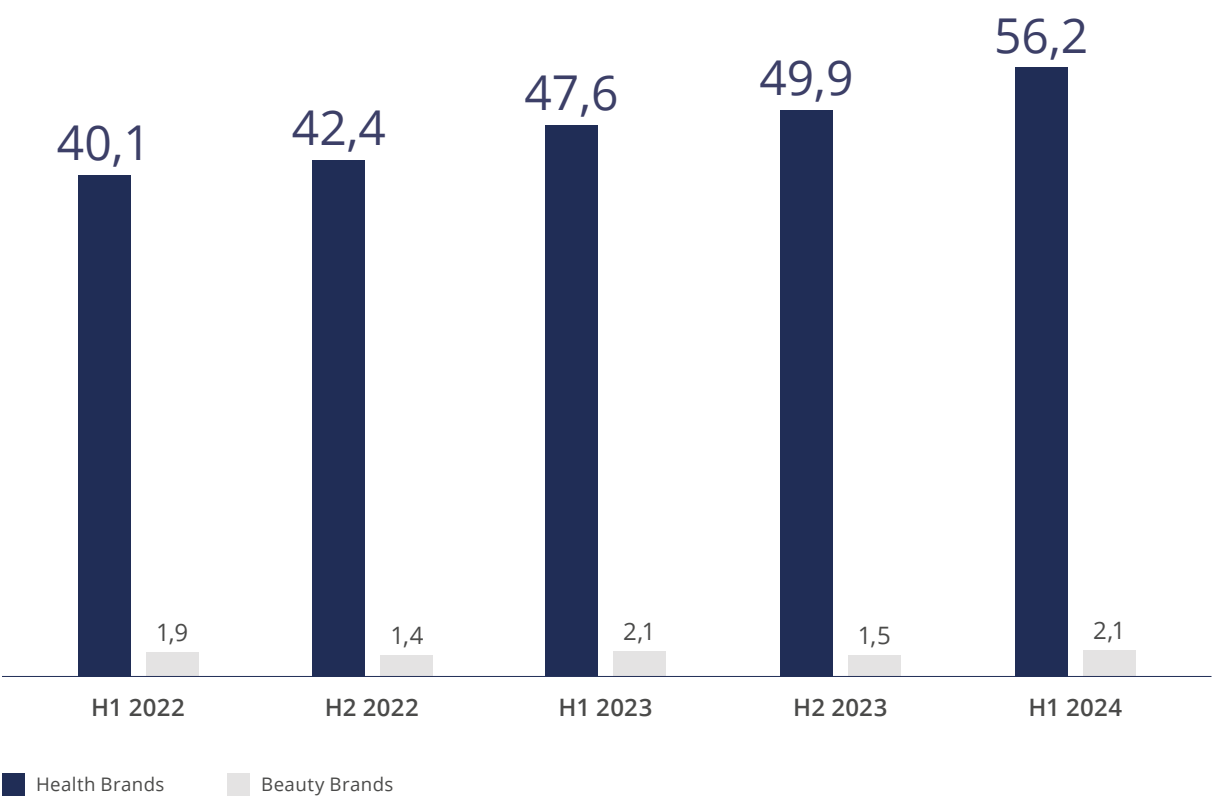


Kontinuierliches Wachstum unserer „Health Brands“

Resultat unserer paneuropäischen Plattform

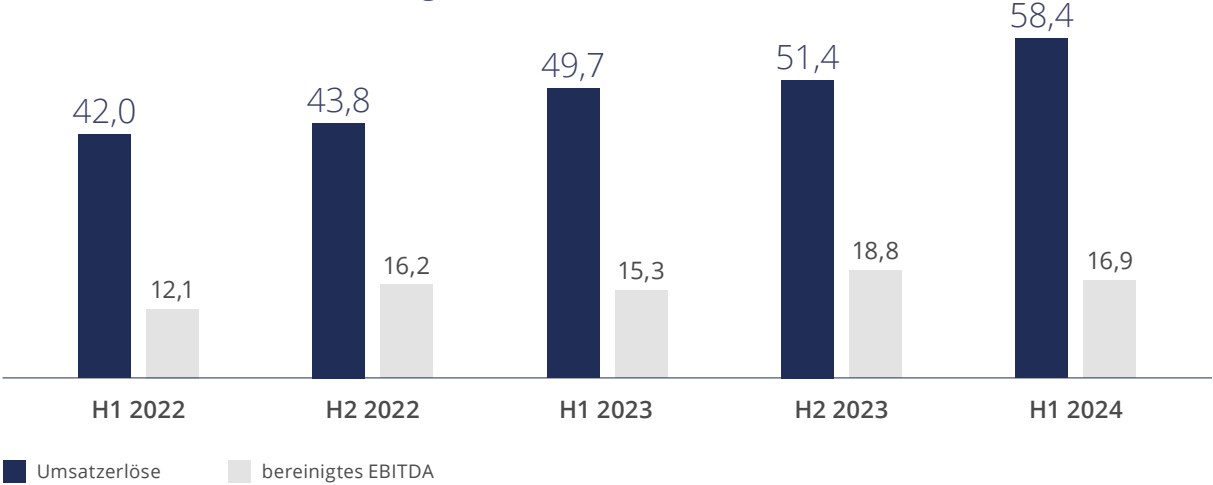
Unsere zwei wichtigsten Leistungsfaktoren haben wir stets im Blick: Umsatzsteigerung bei gleichzeitigem Profitabilitätswachstum. Daher haben wir in den letzten Jahren den Fokus unseres Investments immer stärker auf die Kategorie „Health“ gelegt. Das kontinuierlich starke Wachstum unserer „Health Brands“ zeigt das Potenzial unserer paneuropäischen Plattform.

Umsatzerlöse in Mio. €



Finanzielle Performance

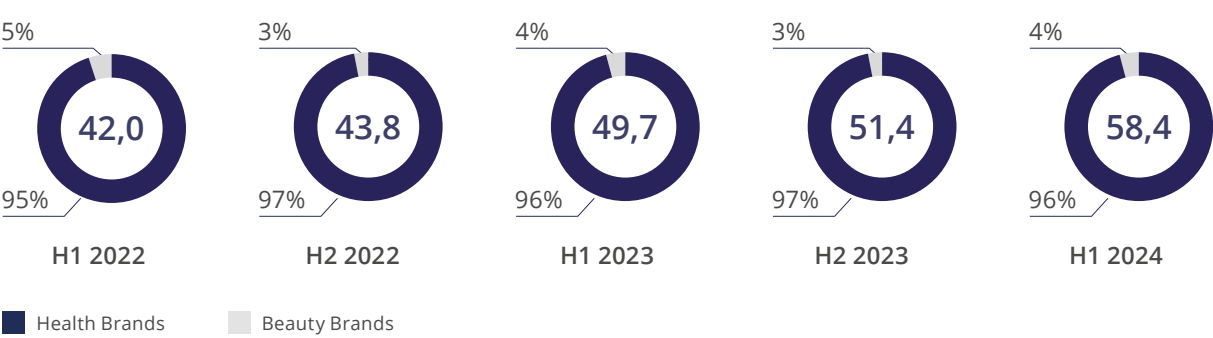
Umsatzerlöse und bereinigtes EBITDA der PharmaSGP*



Kennzahlen der PharmaSGP*

	H1 2022	H2 2022	H1 2023	H2 2023	H1 2024
Umsatzerlöse	42,0	43,8	49,7	51,4	58,4
EBITDA bereinigt	12,1	16,2	15,3	18,8	16,9
EBITDA-Marge bereinigt	28,8%	36,9%	30,9%	36,5%	28,9%
EBIT bereinigt	7,5	11,5	10,7	14,0	12,2
EBIT-Marge bereinigt	17,9%	26,2%	21,5%	27,3%	20,9%
Ergebnis je Aktie	0,39	0,61	0,57	0,80	0,72
Operativer Cash Flow	12,0	12,7	10,4	16,3	6,0

Umsatzerlöse der PharmaSGP*



* alle Angaben in Mio. EUR außer Ergebnis je Aktie (in EUR) und Margen (in %)

Nachhaltigkeit liegt uns am Herzen



Sie können sich auf unsere Produkte und unsere ethischen Grundsätze verlassen.

Von sozialen Ungleichheiten bis zum Klimawandel sind wir mit großen Herausforderungen konfrontiert. Bei der PharmaSGP konzentrieren wir uns auf die wirksamsten Wege, um unsere Nachhaltigkeitsbemühungen und die Auswirkung auf die Umwelt, die Gesellschaft und die Unternehmensführung zu verbessern, um mit unseren Stakeholdern – von Kunden und Partnern bis hin zu Investoren, Aufsichtsbehörden und Mitarbeitern – im Einklang zu bleiben.

Umwelt: Für eine nachhaltige Zukunft unseres Planeten

Wir haben die Umweltverträglichkeit unserer Verpackungen durch den Einsatz von FSC®-zertifiziertem Karton oder Recyclingpapier verbessert und bereits 95 % unseres organischen Produktportfolios umgestellt. Es bleibt ein wichtiges Ziel für uns, die Umweltauswirkungen unserer Verpackungen zu minimieren.

Wir bemühen uns auch, die Auswirkungen des Transports auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten. Alle Transporte, die wir in Auftrag geben, müssen so effizient wie möglich sein: Sicherstellung einer hohen Auslastung

aller LKWs, Nutzung der kürzesten Route und keine Transporte per Flugzeug.



Bei der Herstellung unserer Produkte halten wir uns als pharmazeutisches Unternehmen an höchste Standards und stellen sicher, dass unsere Lohnhersteller diese nach EU-GMP/GDP und ISO herstellen. Wir haben einen neuen Verhaltenskodex für unsere Lieferanten entwickelt, der unsere hohen Standards und Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung zusammenfasst.

Soziales: Menschen respektieren – Fairness, Vielfalt und Toleranz

PharmaSGP ist ein Arbeitsplatz, der sich durch Vielfalt und Integration auszeichnet. Unsere Mitarbeiter kommen aus 18 verschiedenen Ländern. Wir sind davon überzeugt, dass Vielfalt ein entscheidender Faktor für ein freundliches, respektvolles und produktives Arbeitsumfeld ist.

Wir vermeiden Vorurteile bezüglich der Meinung, des Aussehens oder der Einstellung unserer Kollegen und tragen zur Schaffung eines positiven Arbeitsumfelds bei, indem wir eine offene und transparente Kommunikations- und Feedbackkultur pflegen. Um das Wohlbefinden aller Mitarbeiter zu gewährleisten, führen wir regelmäßige, unterjährige Feedbackgespräche durch.



Wir achten auf die Gleichstellung der Geschlechter auf allen Ebenen innerhalb der Organisation:

Frauenanteil gesamt: > 70 %

Frauenanteil Vorstand: 33 %

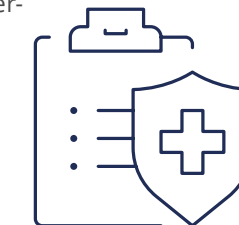
Frauenanteil in der zweiten Führungsebene: 66 %

Eine faire, tolerante und nicht-diskriminierende Arbeitsumgebung ist für die PharmaSGP unabdingbar. Diskriminierung aufgrund von Religion, Alter, körperlichem Aussehen, Gesundheit, Nationalität, politischer Meinung, familiärer Situation, Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung und Behinderung wird nicht toleriert.

Unternehmensführung: Sicherstellen, dass wir immer das Richtige tun

Wir entwickeln, produzieren und liefern qualitativ hochwertige und sichere Produkte unter Einhaltung aller gesetzlichen Standards. Im Jahr 2023 lag unsere Reklamationsrate pro verkaufter Einheit bei <0,008 %.

Um sicherzustellen, dass Dritte die Auflagen des UN Global Compact hinsichtlich Arbeitsnormen der ILO (Internationale Arbeitsorganisation), Menschenrechte und Korruptionsbekämpfung erfüllen, beinhaltet unser Verhaltenskodex die Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit mit diesen.



Alle Fälle der Patientensicherheit werden unter Einhaltung der offiziellen Fristen von 15 Tagen für schwerwiegende Ereignisse und 90 Tagen für nicht schwerwiegende Ereignisse gemeldet.

Wir stellen sicher, dass wir ein ethisches und nachhaltiges Unternehmen führen und internationale Standards einhalten: Jeder Mitarbeiter wird in die Richtlinien und Vorschriften der Branche eingewiesen. Wir garantieren, dass jeder Mitarbeiter innerhalb von 3 Monaten nach Eintritt in die PharmaSGP die Richtlinien gelesen und verstanden hat und eine Ethik- und Anti-Korruptionsschulung durchgeführt hat.

Inhaltsverzeichnis

An unsere Aktionäre

Vorwort des Vorstands	11
PharmaSGP am Kapitalmarkt	12

Konzernzwischenlagebericht

Grundlagen des Konzerns	14
Wirtschaftsbericht	17
Chancen- und Risikobericht	22
Nachtragsbericht	22

Verkürzter Konzernzwischenabschluss

Verkürzte Konzerngewinn- und -verlustrechnung	24
Verkürzte Konzerngesamtergebnisrechnung	24
Verkürzte Konzernbilanz	25
Verkürzte Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung	26
Verkürzte Konzernkapitalflussrechnung	27
Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss	28

Weitere Informationen

Versicherung des Vorstands	34
Impressum	35

Vorwort des Vorstands

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren,

als OTC-Consumer-Health-Unternehmen agiert PharmaSGP in einem attraktiven und kontinuierlich wachsenden Markt. Mit unserer bewährten Plattformstrategie verfügen wir über ein effektives Instrument, um davon überproportional zu profitieren. Vor diesem Hintergrund ist es uns auch im ersten Halbjahr des Jahres 2024 gelungen, unseren dynamischen Wachstumskurs fortzusetzen. In den ersten sechs Monaten 2024 konnte PharmaSGP mit € 58,4 Mio. erneut einen Rekord beim Umsatz erzielen und diesen im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr um 17,4 % steigern. Die Umsatzzahlen für das erste Halbjahr 2024 spiegeln vor allem auch das Potenzial der PharmaSGP im Ausland wider. Auch unsere Profitabilität entwickelte sich im ersten Halbjahr 2024 mit einem Anstieg des bereinigten EBITDA um 10,2 % auf € 16,9 Mio. positiv. Die daraus resultierende bereinigte EBITDA-Marge belief sich auf 28,9 %.

Das Fundament unseres profitablen Wachstumskurses ist nach wie vor unser hocheffizientes Asset-Light-Geschäftsmodell mit der Kombination aus unserer skalierbaren paneuropäischen Plattform sowie unserer erfolgreichen D2C-Marketingstrategie mit Multi-Channel-Marketingansatz. Unsere Plattform ermöglicht es uns, OTC-Produkte unterschiedlichster Kategorien schnell und effizient zu integrieren, neue Regionen und Märkte mit geringen Investitionen zu erschließen und schneller als unsere Wettbewerber auf neue Chancen zu reagieren. Gleichzeitig stellen wir durch unsere Marketingstrategie sicher, dass wir das Potenzial unseres Produktportfolios kategorie- und marktübergreifend optimal ausnutzen. Speziell die Weiterentwicklung zu einem Multi-Channel-Marketingansatz mit einer umfassenden Nutzung von Online-Kanälen erweist sich als ein wichtiger Erfolgsfaktor, durch den wir ein noch breiteres Publikum von unseren qualitativ hochwertigen und sicheren Produkten überzeugen können.

Um unseren Wachstumskurs weiter zu beschleunigen, haben wir unser bestehendes Vorstandsteam zum 1. Juli 2024 mit Peter Gerckens als Chief Commercial Officer (CCO) verstärkt. Wir sind stolz darauf, dass wir mit ihm einen erfahrenen und umsetzungsstarken Manager gewinnen konnten, der uns bei der Erreichung unserer ehrgeizigen Wachstumsziele entscheidend unterstützten wird. Bei PharmaSGP verantwortet Peter Gerckens in seiner Rolle als CCO den Ausbau der internationalen Märkte, den Vertrieb sowie New Businesses.

Mit Blick auf das Gesamtjahr 2024 belegen die Zahlen für das erste Halbjahr, dass wir uns erneut auf einem profitablen Wachstumskurs befinden. Wir sind überzeugt, dass wir unsere positive Entwicklung auch im weiteren Jahresverlauf fortsetzen und die gesteckten Ziele für das Gesamtjahr 2024 erreichen werden.

Die Erfolgsgeschichte von PharmaSGP wäre nicht denkbar ohne den Einsatz, die Motivation sowie das Know-how unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank, denn sie versetzen uns in die Lage, unsere Position als führendes Consumer-Health-Unternehmen in Europa stetig auszubauen. Auch bei unseren Aktionärinnen und Aktionären sowie unseren Geschäftspartnern und Kunden wollen wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Wir würden uns freuen, wenn Sie weiterhin an unserer Seite bleiben und uns auf unserem erfolgreichen Wachstumskurs begleiten.

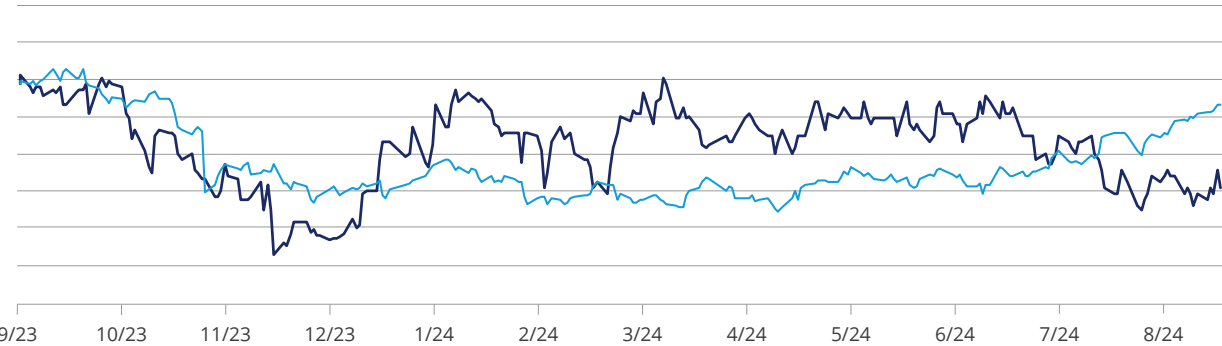
Gräfelfing, im September 2024

Natalie Weigand (CEO)	Michael Rudolf (CFO)
Peter Gerckens (CCO)	

PharmaSGP am Kapitalmarkt

Im Zwölfmonatszeitraum von September 2023 bis August 2024 startete die Aktie der PharmaSGP mit einem Kurs von € 24,00 und erreichte ihren Höchststand mit € 24,30. Am 30. August 2024 schloss die Aktie mit einem Kurs von € 20,40, was einer Marktkapitalisierung von € 244,8 Mio. bzw. einer Kursperformance von –15,0 % in diesem Zeitraum entspricht. Der Benchmark Index Euro Stoxx Total Market Pharmaceuticals & Biotechnology erzielte im gleichen Zeitraum eine Performance von –2,9 %.

Aktienkurs*



* jeweils Schlusskurse des Xetra Handelssystems der Deutschen Börse AG
01.09.2023 = 100

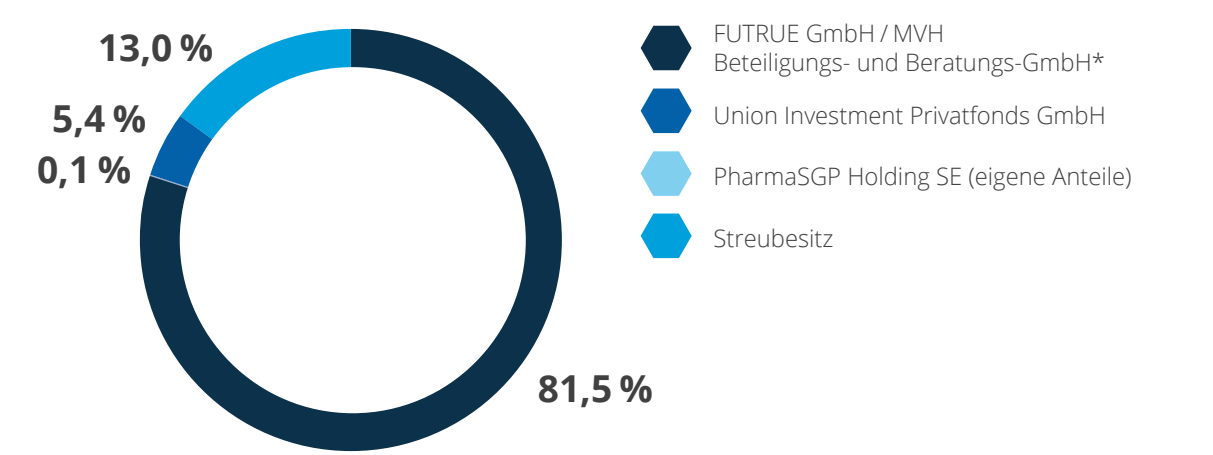
Stammdaten zur Aktie*

Wertpapierkennnummer (WKN)	A2P4LJ
ISIN	DE000A2P4LJ5
Börsenkürzel	PSG
Art der Aktien	Auf den Inhaber lautende Stammaktien ohne Nennwert (Stückaktien)
Erstnotiz	19. Juni 2020
Anzahl der Aktien	12,0 Mio.
Schlusskurs* (30. August 2024)	€ 20,40
Höchstkurs/Tiefstkurs*	€ 24,30 / € 18,10
Marktkapitalisierung (30. August 2024)	€ 244,8 Mio.
Börsenplatz/Segment	Frankfurter Wertpapierbörse/Prime Standard
Designated Sponsor	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

* Jeweils Schlusskurse des Xetra Handelssystems der Deutschen Börse AG

Aktionärsstruktur

Angaben auf Basis der zugegangenen Stimmrechtsmitteilungen gem. Wertpapierhandelsgesetz, WpHG, und offengelegten Informationen (Stand: Juni 2024)



* Aufgrund eines Stimmbindungsvertrags zwischen der FUTRUE GmbH und der MVH Beteiligungs- und Beratungs-GmbH findet zwischen der FUTRUE GmbH und der MVH Beteiligungs- und Beratungs-GmbH eine wechselseitige Zurechnung der Stimmrechte im Hinblick auf sämtliche von ihnen an der PharmaSGP Holding SE gehaltenen Aktien statt.

Hauptversammlung

Am 26. Juni 2024 hat die PharmaSGP erfolgreich ihre ordentliche Hauptversammlung abgehalten. Die Präsenz des vertretenen Grundkapitals lag bei 89,7 %. Die Hauptversammlung hat eine Ausschüttung von € 1,36 je dividendenberechtigter Stückaktie beschlossen, die ab dem 1. Juli 2024 an die Aktionäre ausgezahlt wurde.

Konzernzwischenlagebericht für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2024

1. Grundlagen des Konzerns

1.1 Geschäftsmodell

Die PharmaSGP Holding SE ist (gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften PharmaSGP GmbH, Remitan GmbH, Restaxil GmbH, Fokusan Health GmbH und PharmaSGP Vitalmed GmbH: „PharmaSGP“ oder die „Gruppe“) ein Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden.

In den letzten zwölf Jahren hat die PharmaSGP eine Plattform geschaffen, mit der sie Marken in allen ihren europäischen Märkten erfolgreich integrieren und ausbauen kann. Fünf ausschlaggebende Faktoren sind die Basis für den weiteren Erfolg:

- Ein bewährtes, skalierbares Asset-Light-Geschäftsmodell kombiniert mit etablierten Abläufen
- Eine stark diversifizierte europäische Lieferkette
- Eine breite und langjährige regulatorische Expertise
- Eine starke und spezialisierte Direct-to-Consumer-Marketingstrategie (D2C)
- Eine hohe Zielgruppenreichweite mit mehr als 165 Mio. Kontakten pro Monat

Um sich auf ihre Erfolgstreiber zu fokussieren, hat PharmaSGP bewusst ein skalierbares Asset-Light-Geschäftsmodell etabliert, das zudem schnell und effizient in neue Zielmärkte transferiert werden kann. Der gesamte Herstellungsprozess wird von einem diversifizierten Netzwerk von Lohnherstellern in Europa abgebildet. Im Inland sowie in den ausländischen Märkten beliefern einzelne lokale Logistikanbieter den Großhandel sowie zum geringen Teil direkt die Apotheken. Kombiniert mit der langjährigen Erfahrung im Hinblick auf Zulassungsprozesse für neue OTC-Arzneimittel im In- und Ausland sowie

regulatorische Anforderungen für andere Gesundheitsprodukte, ist PharmaSGP mittels ihrer Plattform in der Lage, sowohl neue als auch etablierte Marken schnell auf- und auszubauen und ihr Geschäftsmodell mit geringen Investitionen in anderen Ländern zu etablieren.

Die OTC-Produkte von PharmaSGP decken hochrelevante und chronische Indikationen ab, die unter bekannten Apothekenmarken über eine spezialisierte D2C-Marketingstrategie mit einer hohen Zielgruppenreichweite und effizienten kommerziellen Mediakonditionen direkt an ihre Zielgruppe, insbesondere ältere Menschen, vermarktet werden. In einem strukturell wachsenden Markt hat sie dadurch marktführende Positionen in vielen wichtigen Bereichen, wie z. B. rheumatische und neuralgische Schmerzen, Schlafstörungen oder Männer- und Frauengesundheit, etabliert. Die Erweiterung des Produktportfolios erfolgt über Eigenentwicklungen sowie im Rahmen der Wachstumsstrategie über akquirierte Zulassungen, Marken und Produktportfolios.

Kernmarkt von PharmaSGP ist Deutschland, der im ersten Halbjahr 2024 68 % der Gesamtumsatzerlöse ausmachte. Da auch für den gesamten europäischen OTC-Markt dank fundamentaler Trends Wachstumsraten für die Zukunft erwartet werden, treibt die Gruppe auch die Internationalisierung ihres Markenportfolios voran. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem gegenwärtigen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich nach Österreich, Italien, Belgien, Frankreich und Spanien transferiert. Seit September 2021 ist die Gruppe zudem in der Schweiz und im osteuropäischen EU-Raum aktiv.

1.2 Produktportfolio

Das derzeit vermarktete Produktportfolio von PharmaSGP umfasste zum 30. Juni 2024 insgesamt knapp 50 OTC-Arzneimittel und andere Gesundheitsprodukte. Die Kernmarken der Gruppe decken chronische Indikationen, insbesondere Schmerzen und Schlafstörungen, sowie weitere altersbedingte Lei-

den ab. Die OTC-Arzneimittel basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und wenig bekannten Nebenwirkungen.

In Deutschland ist PharmaSGP Marktführerin für chemiefreie Schmerzmittel, basierend auf den Umsatzerlösen mit chemiefreien, systemischen OTC-Arzneimitteln für Nervenschmerzen und rheumatische Schmerzen. Letztere werden unter den bekannten Markenfamilien Restaxil® (Nervenschmerzen) und RubaXX® (rheumatische und verschleißbedingte Schmerzen) vertrieben. Zudem hat PharmaSGP führende Marken in ihrer Kategorie gegen Schwindel (TAUMEA®) und sexuelle Schwäche (DESEO®, Nera-din®) etabliert.

Der Ausbau bestehender Markenfamilien sowie die Erweiterung des Markenportfolios über Eigenentwicklungen und akquirierte Zulassungen, Marken und Produktportfolios sind wesentliche Bestandteile der Wachstumsstrategie. Mit der Akquisition der etablierten OTC-Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® im August 2021 erweiterte PharmaSGP ihr Portfolio um weitere Marktführer in ihren Kategorien. In Deutschland ist Baldriparan® bspw. das Nr. 1 pflanzliche Schlafmittel in der Apotheke und Formigran® das führende OTC-Arzneimittel bei Migräne.

1.3 Ziele und Strategie

Das Ziel der PharmaSGP ist es, in Europa ein starkes Portfolio an führenden OTC-Marken zu etablieren. Um dies zu erreichen, hat sie eine Wachstumsstrategie definiert, die sich auf die Nutzung ihrer Plattform in Europa fokussiert.

Neben dem weiteren organischen Wachstum und Ausbau ihres bestehenden Portfolios konzentriert sich die PharmaSGP dabei im Rahmen der Wachstumsstrategie auch auf den Erwerb und die Integration etablierter Marken. Wertsteigerungspotenziale lassen sich hierbei realisieren über

- die Erhöhung des Umsatzniveaus durch die Umsetzung der D2C-Marketingstrategie und die Nutzung der hohen Zielgruppenreichweite, sowie
- die Steigerung der Profitabilität u. a. durch Margenoptimierungen und Verbesserung der Kostenstruktur auf Basis des Asset-Light-Geschäftsmodells.

Dabei sucht die Gruppe nach bekannten und etablierten Marken mit bestehendem Kundenstamm und ungenutzten wirtschaftlichen Potenzialen sowie nach unterinvestierten Marken in ihrem aktuellen Umfeld, die weiter ausgebaut werden können.

Ausgangspunkt für die Realisierung des Wachstumspotenzials von PharmaSGP ist die permanente Analyse ihrer Zielmärkte. Schnelligkeit bei der Produkt-einführung, Flexibilität im Marketingansatz und ein klarer Endverbraucherfokus bestimmen den Weg zum nachhaltigen Markterfolg von PharmaSGP. Darüber hinaus ist die weitere Internationalisierung elementarer Bestandteil der Wachstumsstrategie.

1.4 Forschung und Entwicklung

Ein kosteneffizienter Produktentwicklungsprozess sowie ein schneller Integrationsprozess von etablierten Produkten in die PharmaSGP-Plattform sind ausschlaggebende Erfolgsfaktoren für das Wachstum der PharmaSGP. Die Entwicklung und Integration von neuen Produkten ist dabei ein wichtiger Teil der PharmaSGP. Die zentralen Aktivitäten sind sowohl die Identifikation von attraktiven Indikationen und pharmazeutischen Wirkstoffen, die Entwicklung bzw. Weiterentwicklung von Rezepturen sowie die Optimierung von bestehenden oder akquirierten Zulassungen.

Für die Herstellung der Rezepturmuster arbeitet PharmaSGP mit spezialisierten Lohnherstellern und zertifizierten Laboren zusammen. Services wie bspw. Testproduktionen, Analytik oder Haltbarkeitsstudien werden bei Bedarf zugekauft, um den Entwicklungsprozess bewusst ressourcenschonend und kosteneffizient zu gestalten. Dieser Prozess hält die Entwicklungskosten von PharmaSGP auf einem geringen Niveau und beschleunigt den Marktzugang. Akquirierte Zulassungen werden bezüglich Spezifikation und Herstellungsprozess an die entsprechenden Anforderungen der PharmaSGP sowie an den aktuellen Anforderungskatalog der regulierenden Behörden angepasst.

Die Gruppe verfügt über eine langjährige Erfahrung in Hinblick auf Zulassungsprozesse für neue OTC-Arzneimittel im In- und Ausland. Zum 30. Juni 2024 beläuft sich die Gesamtzahl aller vermarkteter und nicht vermarkteter Zulassungen (bestehend oder im Verfahren) auf 85 im In- und Ausland.

1.5 Marketing und Vertrieb

Die PharmaSGP hat durch ihre D2C-Marketingstrategie führende Verbrauchermarken in wichtigen Indikationsgebieten, wie z. B. rheumatische und neuralgische Schmerzen oder sexuelle Schwäche, etabliert. Das Marketing fokussiert sie dabei auf eine direkte Endverbraucheransprache durch Printmedien- und TV-Werbung sowie Online-Marketing. Durch die Bewerbung in reichweitenstarken Zeitungen, Zeitschriften und selektiv TV-Sendern erzielt PharmaSGP aktuell eine durchschnittliche Zielgruppenreichweite von mehr als 165 Millionen Kontakten pro Monat in ihren Zielmärkten.

Neben der zuverlässigen Produktqualität führen die Marketingmaßnahmen der Gruppe zur Loyalität der Konsumenten gegenüber den Marken von PharmaSGP. Dies schlägt sich sowohl in Wiederholungskäufen als auch in zahlreichen positiven Erfahrungsberichten von Kunden und Patienten nieder. Auch die Tatsache, dass ihre Produkte in bis zu 99 % der Apotheken in Deutschland verfügbar sind, belegt die große Reichweite von PharmaSGP.

1.6 Konzernstruktur

Unter dem Dach der PharmaSGP Holding SE firmieren die hundertprozentigen Tochtergesellschaften PharmaSGP GmbH, Remitan GmbH, Restaxil GmbH, Fokusan Health GmbH und PharmaSGP Vitalmed GmbH.

Die PharmaSGP GmbH und Restaxil GmbH vertreiben den Großteil der OTC-Produkte in der Kategorie Health Brands, während die Remitan GmbH vor allem Produkte der Kategorie Beauty Brands vertreibt.

1.7 Standorte und Mitarbeitende

Der eingetragene Sitz der Gesellschaften der PharmaSGP ist in Gräfelfing, Bayern, Deutschland. Zum 30. Juni 2024 beschäftigte die Gruppe an die-

sem Standort insgesamt 93 Mitarbeitende (Vollzeit-äquivalente), davon 25 in der SGP SE (31. Dezember 2023: 89 Mitarbeitende, davon 24 in der SGP SE).

Am Unternehmensstandort in Gräfelfing sind alle relevanten Abteilungen angesiedelt, so u. a. Marketing und Vertrieb, Produktentwicklung, Quality Management & Regulatory Affairs, Operations, Controlling & Accounting sowie weitere unterstützende Funktionen. Die Produktion der OTC-Arzneimittel und -Gesundheitsprodukte erfolgt in der Regel in Deutschland und im europäischen Ausland, in Zusammenarbeit mit ausgewählten und zertifizierten Lohnherstellern. Für den Vertrieb ihrer Produkte kooperiert PharmaSGP mit langjährigen Logistik- und Vertriebspartnern in den jeweiligen Ländern.

1.8 Steuerungssystem und Leistungsindikatoren

Die wirtschaftliche Planung und Steuerung der Gruppe erfolgt durch vom Vorstand vereinbarte Zielvorgaben. Mittels der Budgetplanung werden die Zielvorgaben in messbare finanzielle Ziele übersetzt.

Die Steuerung des operativen Geschäfts basiert auf ausgewählten finanziellen Kennzahlen. Ein kontinuierliches Monitoring der finanziellen Leistungsindikatoren sowie deren Präsentation erfolgt in der monatlichen Berichterstattung an den Vorstand. Insbesondere wird ein Abgleich von Planwerten mit den Ergebnissen aus der laufenden Geschäftsentwicklung (Plan-Ist-Vergleich) vorgenommen. Liegen Abweichungen zu den ursprünglichen Zielwerten vor, werden entsprechende Maßnahmen definiert und implementiert.

Die für den Vorstand zentralen Steuerungsgrößen zur Messung des Unternehmenserfolgs sind Umsatzerlöse sowie das bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (bereinigtes EBITDA).

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Gesamtwirtschaftliches Umfeld und branchenbezogene Rahmenbedingungen

2.1.1 Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Der Internationale Währungsfonds (IWF) bewertet die Aussichten für die globale Konjunktur in seiner Prognose vom Juli 2024 ambivalent und sieht die Weltwirtschaft in einer Zwickmühle. Die im ersten Halbjahr 2024 weiterhin hohen Dienstleistungspreise führen zu anhaltenden Aufwärtsrisiken für die Inflation, was eine Lockerung der Geldpolitik erschwert. Hinzu kommen globale Handelsspannungen sowie geopolitische Unsicherheiten. Die genannten Faktoren sorgen dafür, dass der IWF für das Jahr 2024 ein leicht schwächeres Wachstum der globalen Wirtschaft von 3,2 % prognostiziert, nachdem sie im Jahr 2023 noch um 3,3 % gewachsen war.¹

Für die Eurozone ist der IWF verhalten positiv gestimmt und erwartet für das Jahr 2024 ein Wachstum von 0,9 %, nach 0,5 % im Jahr 2023. Positive Effekte kamen im ersten Halbjahr 2024 von einer stärkeren Dynamik im Dienstleistungssektor und von unerwartet hohen Nettoexporten. Für das Jahr 2025 rechnet der IWF sogar mit 1,5 % Wachstum in der Eurozone, angetrieben durch einen stärkeren Konsum und höhere Investitionen, die durch eine allmähliche Lockerung der Geldpolitik begünstigt werden. Ein Sorgenkind in der Eurozone bleibt Deutschland, für das der IWF nur ein geringes Wachstum von 0,2 % im Jahr 2024 prognostiziert, nachdem die Wirtschaft im Vorjahr um 0,2 % geschrumpft war. Die schwache Industrieproduktion erweist sich hier als konstanter Belastungsfaktor.² Weitere zentrale EU-Märkte werden laut IWF-Prognose im Jahr 2024 dagegen stärker wachsen: Frankreich 0,9 %, Italien 0,7 % und Spanien 2,4 %.³

2.1.2 Branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die verlängerte Lebenserwartung und ein kontinuierlich steigendes Gesundheitsbewusstsein sind zentrale Aspekte, die für eine wachsende Nachfrage nach Gesundheitsleistungen sorgen. Darüber hinaus profitieren Unternehmen im für PharmaSGP

relevanten Pharma und Gesundheitsmarkt davon, dass Konsumenten auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten bevorzugt nicht an ihrer Gesundheit sparen. Für zusätzliche Wachstumsmöglichkeiten sorgen zudem die Trends zu natürlichen Arzneimitteln und zur Selbstmedikation, die bereits heute ein zentraler Baustein in der Gesundheitsversorgung der Menschen ist. In Deutschland verbuchte der Apothekenmarkt im ersten Halbjahr 2024 ein deutliches Umsatzwachstum von 10,3 % im Vergleich zum Vorjahr.⁴ Der OTC-Markt verzeichnete im selben Zeitraum ein Umsatzwachstum von 5,2 %.⁵ Die beschriebenen positiven Trends spiegeln sich auch in den weiteren Aussichten für den OTC-Markt wider. Von 2024 bis 2029 wird hier mit einem jährlichen Umsatzwachstum von 3,0 % in Deutschland⁶ und von 4,1 % in Europa⁷ gerechnet.

2.2 Geschäftsverlauf der PharmaSGP

Im ersten Halbjahr 2024 konnte die PharmaSGP mit T€ 58.367 einen neuen Umsatzrekord erzielen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum H1 2023 sind die Umsatzerlöse um 17,4 % angestiegen. Dabei entwickelt sich die Gruppe erfolgreich im OTC-Marktumfeld.

Die Gruppe fokussierte ihre Aktivitäten vor allem auf die Wachstumskategorie Health Brands mit ihren hochprofitablen Produkten. Gegenüber dem Vorjahr konnte die Bruttomarge um 0,6 Prozentpunkte auf 91,2 % gesteigert werden. Auch die Internationalisierung wurde im ersten Halbjahr 2024 weiter vorangetrieben. Die wichtigsten Wachstumsmärkte sind Österreich und vor allem Italien, wo die Gruppe ihre Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr nahezu verdoppeln konnte.

Im aktuell steigenden Zinsumfeld hat die PharmaSGP ihre Treasury-Aktivitäten weiter verstärkt. Durch gezielte Investments in Termingelder, Geldmarktfonds und Zinssicherungsgeschäfte konnten die Finanzerträge gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt werden. Die Konsortialfinanzierung wurde planmäßig um T€ 4.000 zurückgeführt.

Insgesamt führten sowohl das Wachstum im operativen Geschäft als auch die erweiterten Finanzierungstätigkeiten zu einem Anstieg des Periodenergebnisses im ersten Halbjahr 2024 auf T€ 8.677, dies entspricht einem Anstieg von 26,5 %.

¹ International Monetary Fund (Juli 2024), World Economic Outlook, S. 1

² Ebd., S. 2

³ Ebd., S. 5

⁴ IQVIA Marktbericht Classic: Entwicklung des deutschen Pharmamarktes im 2. Quartal 2024, S. 4

⁵ Ebd., S. 25

⁶ <https://de.statista.com/outlook/hmo/otc-pharma/deutschland>

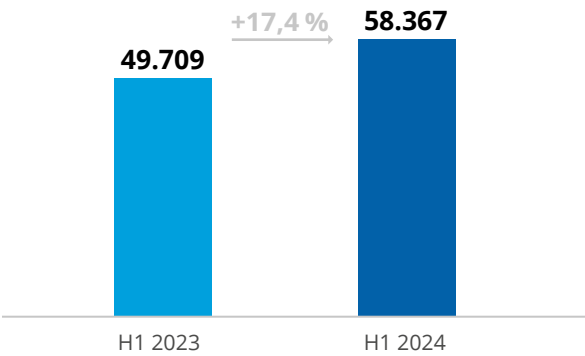
⁷ <https://de.statista.com/outlook/cmo/otc-pharma/europa>

2.3 Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage der PharmaSGP

2.3.1 Ertragslage

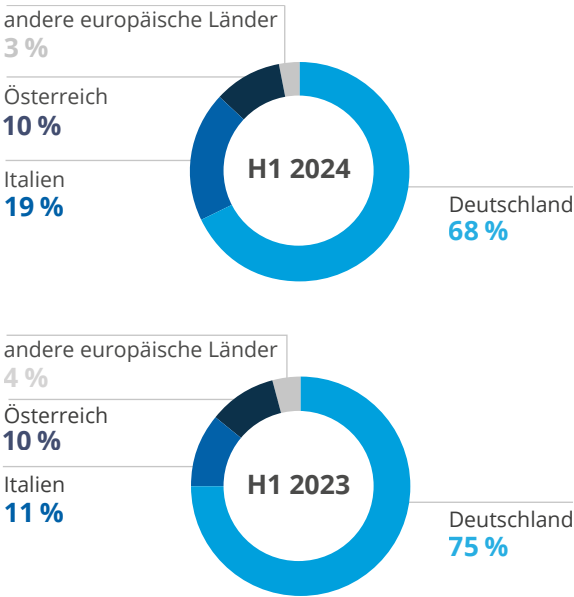
Umsatzentwicklung: Deutliches Umsatzplus

Umsatzerlöse
in T€



Im ersten Halbjahr 2024 erzielte die PharmaSGP Umsatzerlöse von T€ 58.367, was einem Plus von 17,4 % gegenüber dem Vergleichszeitraum entspricht (H1 2023: T€ 49.709). Wachstumstreiber waren vor allem die Kernmarken RubaXX®, Restaxil® und Neradin®.

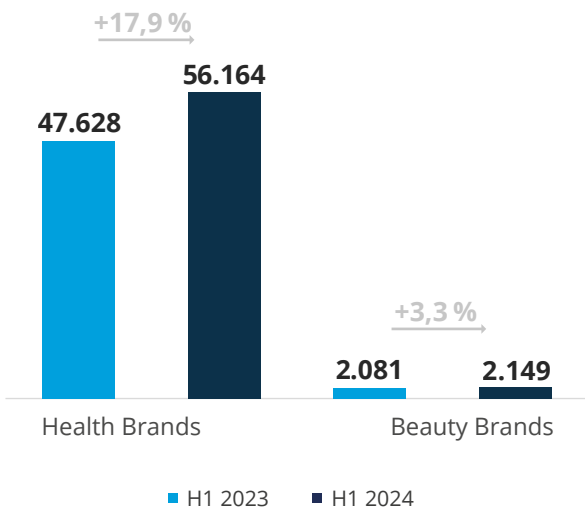
Umsatzverteilung nach Regionen:
Wachstum in Italien, Deutschland bleibt wichtigster Absatzmarkt



Im ersten Halbjahr 2024 trägt der italienische Markt T€ 11.081 zum Konzernumsatz bei. Gegenüber dem Vergleichszeitraum ist der Anteil des italienischen Marktes von 11 % des gesamten Umsatzes im ersten Halbjahr 2023 auf 19 % gestiegen. Mit einem Anteil von 68 % am gesamten Umsatz der PharmaSGP Gruppe bleibt Deutschland mit seinem Volumen der wichtigste Absatzmarkt.

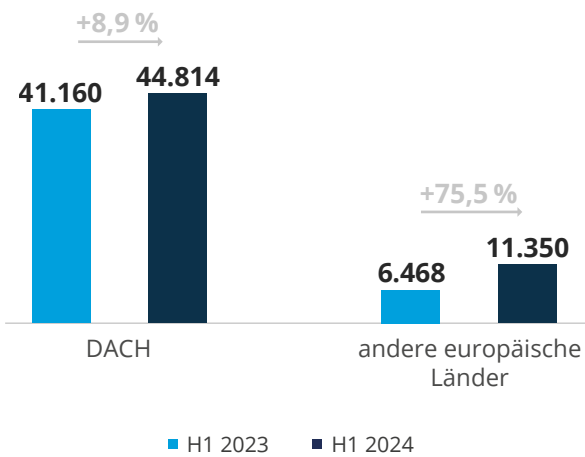
Umsatzerlöse nach Kategorien:
Health Brands wesentlicher Wachstumstreiber

Umsatzerlöse
in T€



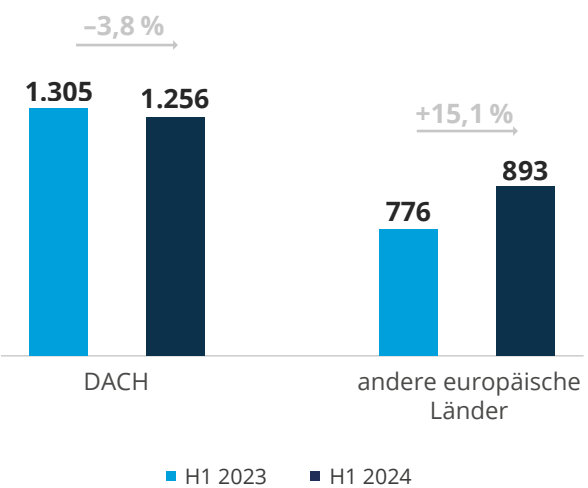
Das Wachstum wird von vielen Indikationsbereichen der Health Brands Kategorie getrieben (+17,9 %), die den wichtigsten Fokus in der PharmaSGP D2C Portfoliostrategie darstellen. Die Kategorie Beauty Brands zeigt ein moderates Umsatzwachstum.

Umsatzerlöse Health Brands
in T€



In der DACH-Region trägt vor allem Österreich zum Wachstum bei (+25,2 %). Außerhalb der DACH-Region ist Italien der umsatzstärkste Markt.

Umsatzerlöse Beauty Brands
in T€



Die Produkte der Kategorie Beauty Brands verbleiben in allen Absatzmärkten auf einem stabilen Niveau.

Die **Aufwendungen für Rohstoffe, Verbrauchsmaterial und fertige Erzeugnisse** sind im ersten Halbjahr 2024 gegenüber dem Vorjahreszeitraum angestiegen und betragen T€ 5.163 (H1 2023: T€ 4.650). Die Materialeinsatzquote verbessert sich damit von 9,4 % im ersten Halbjahr 2023 auf 8,8 % im aktuellen Berichtszeitraum. Der Grund für diese Verbesserung ist das starke Wachstum von margenstarken Produkten im ersten Halbjahr 2024.

Der **Personalaufwand** beträgt im ersten Halbjahr 2024 T€ 3.902 (H1 2023: T€ 3.592). Der Anstieg um 8,6 % resultiert aus der planmäßigen Erhöhung der Mitarbeiterzahl.

Die **Marketingaufwendungen** belaufen sich im ersten Halbjahr 2024 auf T€ 27.398 (H1 2023: T€ 22.748). Der Anstieg von 20,4 % ist höher als der Anstieg der Umsatzerlöse, was die Marketingquote, also die Marketingaufwendungen im Verhältnis zu den Umsatzerlösen, leicht steigen lässt auf 46,9 % (H1 2023: 45,8 %).

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in Höhe von T€ 5.128 sind gegenüber dem Vorjahr (H1 2023: T€ 3.364) deutlich angestiegen. Innerhalb dieser Position sind die Logistikkosten erwartungsgemäß mit der Umsatzentwicklung angestiegen. Daneben tragen Einmalaufwendungen wie Investitionen in die Vertriebskanäle der PharmaSGP sowie Recruitingaufwendungen zum Kostenanstieg bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen bei.

Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA): leichte Verschlechterung der Profitabilität Aufgrund des Umsatzwachstums ist das nominale EBITDA um 9,2 % auf T€ 16.843 im ersten Halbjahr 2024 angestiegen. Die Kostensteigerungen im Bereich Marketing und in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen konnten jedoch nur teilweise durch die Fixkostendegression bei den Personalkosten und durch die Verbesserung der Materialeinsatzquote ausgeglichen werden, so dass sich das EBITDA im Verhältnis zu den Umsatzerlösen von 30,9 % im ersten Halbjahr 2023 auf 28,9 % im ersten Halbjahr 2024 verringert hat.

in T€	H1 2024	H1 2023
bereinigtes EBITDA	16.897	15.338
bereinigte EBITDA-Marge	28,9 %	30,9 %
Einmalkosten	54	-90
unbereinigtes EBITDA	16.843	15.428
unbereinigte EBITDA-Marge	28,9 %	31,0 %

Der für PharmaSGP zentrale Leistungsindikator ist das um Einmalkosten und Sondereffekte bereinigte EBITDA. Diese Einmalkosten (bzw. Einmalerträge) und Sondereffekte beziehen sich in der Berichtsperiode im Wesentlichen auf Erträge im Zusammenhang mit der langfristigen Vorstandsvergütung.

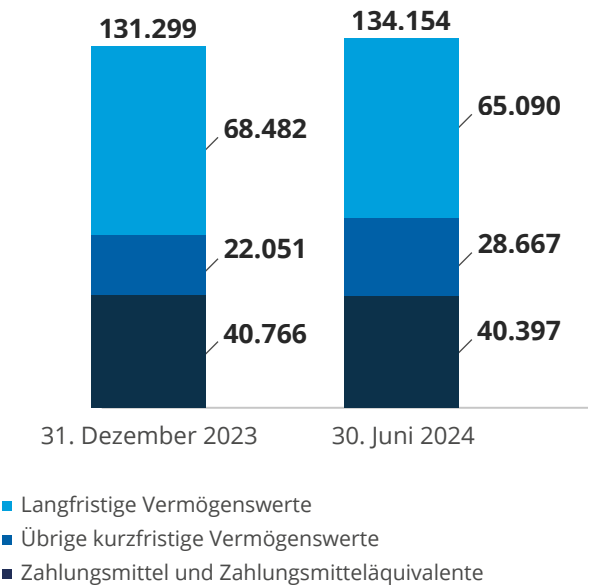
Die **Finanzerträge** in Höhe von T€ 1.721 (H1 2023: T€ 769) stammen im Wesentlichen aus Zinserträgen aus kurzfristigen Terminanlagen, aus Kursgewinnen von risikoarmen Geldmarktfonds sowie aus der Abwicklung von Zinssicherungsgeschäften.

Die **Finanzaufwendungen** in Höhe von T€ 2.312 (H1 2023: T€ 2.348) resultieren im Wesentlichen aus Zinsen und anderen Finanzierungskosten im Zusammenhang mit der Konsortialfinanzierung.

Der **Ertragsteueraufwand** beträgt im ersten Halbjahr 2024 T€ 2.894 (H1 2023: T€ 2.319). Das **Periodenergebnis** beläuft sich im ersten Halbjahr 2024 auf T€ 8.677 (H1 2023: T€ 6.862), was einer Steigerung von 26,5 % gegenüber dem Vorjahr entspricht.

2.3.2 Vermögenslage

Aktiva
in T€

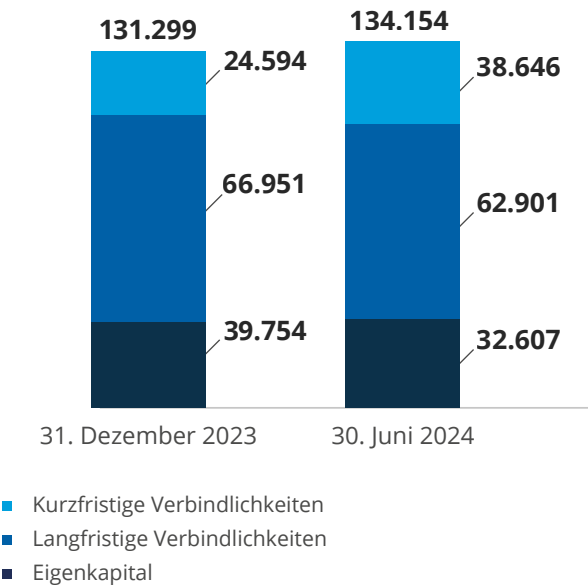


Die **langfristigen Vermögenswerte** haben sich seit dem letzten Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 weiter verringert und belaufen sich zum 30. Juni 2024 auf T€ 65.090. Wesentliche Veränderung waren planmäßige Abschreibungen der immateriellen Vermögenswerte sowie der aktivierten Nutzungsrechte.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** sind trotz der planmäßigen Tilgung der Konsortialfinanzierung nahezu unverändert und betragen zum 30. Juni 2024 T€ 40.397. Die am 26. Juni 2024 beschlossene Dividendenausschüttung von insgesamt T€ 16.307 wurde im Juli 2024 ausgezahlt.

Der Anstieg der **übrigen kurzfristigen Vermögenswerte** auf T€ 28.667 zum 30. Juni 2024 resultiert aus höheren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit der Umsatzsteigerung.

Passiva
in T€



Die Veränderung der **Eigenkapitalposition** resultiert aus dem Periodenergebnis von T€ 8.677, aus der von der Hauptversammlung am 26. Juni 2024 beschlossenen Dividende von T€ 16.307 sowie aus der Veränderung der Rücklagen aus Cashflow-Hedges von T€ 483.

Aufgrund von planmäßigen Tilgungszahlungen für Finanz- und Leasingverbindlichkeiten haben sich die **langfristigen Verbindlichkeiten** auf T€ 62.901 zum 30. Juni 2024 verringert.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** sind auf T€ 38.646 angestiegen. Die wesentliche Veränderung sind Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären aus der noch nicht ausgezahlten Dividende von T€ 16.307.

2.3.3 Finanzlage

in T€	H1 2024	H1 2023
Zahlungsmittelzufluss aus operativer Tätigkeit	6.035	10.382
Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-882	-413
Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-5.522	-6.039
Nettozunahme/(-abnahme) der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-369	3.930
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	40.766	32.642
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. Juni	40.397	36.572

Im ersten Halbjahr 2024 konnte die PharmaSGP T€ 6.035 aus **operativer Tätigkeit** erwirtschaften. Aufgrund des Aufbaus von kapitalbindendem Umlaufvermögen (working capital) liegt der operative Cash Flow 41,9 % unter dem des Vorjahres von T€ 10.382.

Die im Rahmen der **Investitionstätigkeit** abgeflossenen Zahlungsmittel wurden im Wesentlichen in die Arzneimittelzulassungen sowie die Qualifizierung von Lohnherstellern der PharmaSGP investiert.

Für **Finanzierungstätigkeiten** wurden im ersten Halbjahr 2024 insgesamt T€ 5.522 aufgebracht, im Wesentlichen für die reguläre Tilgung der Konsortialfinanzierung sowie die zugehörigen Zinszahlungen. Am 26. Juni 2024 hat die Hauptversammlung der PharmaSGP eine Dividendenausschüttung in Höhe von insgesamt T€ 16.307 beschlossen, die ab dem 1. Juli 2024 ausgezahlt wurde. Wäre die Auszahlung bereits im ersten Halbjahr 2024 erfolgt, wäre der Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit um T€ 16.307 höher und der Bestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten zum 30. Juni 2024 um T€ 16.307 niedriger gewesen.

2.4 Gesamtaussage und Prognose

Insgesamt blickt die PharmaSGP auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2024 zurück, in dem operativ ein neuer Umsatzrekord erreicht wurde. Im Finanzierungsbereich wurde die Konsortialfinanzierung planmäßig zurückgeführt und das Finanzergebnis weiter verbessert.

Aufgrund der bisherigen Entwicklungen im ersten Halbjahr 2024 und der stabilen Aussichten für den OTC-Markt ist der Vorstand überzeugt, die gesteckten Ziele für das Gesamtjahr 2024 zu erreichen. Der Vorstand geht weiterhin von Umsatzerlösen in einem Bereich zwischen € 107,0 Mio. und € 112,0 Mio. aus. Bezüglich des bereinigten EBITDA erwartet der Vorstand weiterhin einen Wert zwischen € 35,0 Mio. und € 38,0 Mio. Dies impliziert eine bereinigte EBITDA-Marge relativ zum Umsatz von 32,7 % bis 33,9 %.

3. Chancen- und Risikobericht

Die mit der zukünftigen Entwicklung der PharmaSGP verbundenen Chancen und Risiken sowie Risiken in Bezug auf die Verwendung von Finanzinstrumenten sind ausführlich im Geschäftsbericht 2023 (siehe „Zusammengefasster Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023“, Seite 36–43 und Seite 44–45) dargestellt. Im aktuellen Berichtszeitraum bleibt die Chancen- und Risikolage unverändert.

4. Nachtragsbericht

Ab dem 1. Juli 2024 wurde die von der Hauptversammlung am 26. Juni 2024 beschlossene Dividende i. H. v. € 1,36 je dividendenberechtigter Stückaktie an die Aktionäre ausgeschüttet. Der gesamte Auszahlungsbetrag nach dem Bilanzstichtag beläuft sich auf T€ 16.307.

Zum 1. Juli 2024 wurde Peter Gerckens als weiteres Vorstandsmitglied berufen. Er besetzt die neu geschaffene Position Chief Commercial Officer (CCO), in der er für den Ausbau der internationalen Märkte, den Vertrieb sowie New Businesses verantwortlich ist.

Am 12. September 2024 hat der Vorstand der SGP SE mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, bis zu 594.405 Aktien der Gesellschaft im Rahmen eines öffentlichen Aktienrückkaufangebots gegen Zahlung eines Angebotspreises in Höhe von € 21,45 zurückzuerwerben. Es ist derzeit beabsichtigt, die zurückerworbenen Aktien einzuziehen und das Grundkapital herabzusetzen. Die Annahmefrist begann am 13. September 2024 und wird voraussichtlich – nach Veröffentlichung dieses Halbjahresfinanzberichts – am 26. September 2024 enden.

Gräfelfing, 26. September 2024

Natalie Weigand (CEO)	Michael Rudolf (CFO)
Peter Gerckens (CCO)	

Verkürzter Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2024

Verkürzte Konzerngewinn- und -verlustrechnung

in T€	H1 2024	H1 2023
Umsatzerlöse	58.367	49.709
Sonstige betriebliche Erträge	67	73
Aufwendungen für Rohstoffe, Verbrauchsmaterial und fertige Erzeugnisse	-5.163	-4.650
Personalaufwand	-3.902	-3.592
Marketingaufwand	-27.398	-22.748
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.128	-3.364
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	16.843	15.428
Abschreibungen	-4.681	-4.668
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	12.162	10.760
Finanzerträge	1.721	769
Finanzaufwendungen	-2.312	-2.348
Ergebnis vor Steuern	11.571	9.181
Ertragsteueraufwand	-2.894	-2.319
Periodenergebnis	8.677	6.862
davon den Aktionären der PharmaSGP Holding SE zurechenbar	8.677	6.862
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie (€)	0,72	0,57

Verkürzte Konzerngesamtergebnisrechnung

in T€	H1 2024	H1 2023
Periodenergebnis	8.677	6.862
Sonstiges Ergebnis		
Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden dürfen:		
Gewinne und Verluste aus Cashflow-Hedges	1.376	366
In den Gewinn oder Verlust umgegliederte Beträge aus Sicherungsinstrumenten	-736	-271
Ertragsteuern auf diese Positionen	-157	-23
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden:		
---	-	-
Sonstiges Ergebnis, abzüglich Steuern	483	72
Gesamtergebnis	9.160	6.934
davon den Aktionären der PharmaSGP Holding SE zurechenbar	9.160	6.934

Verkürzte Konzernbilanz

in T€	30. Juni 2024	31. Dezember 2023
Vermögenswerte		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	62.268	66.056
Sachanlagen	334	302
Nutzungsrechte	706	874
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.782	1.250
Summe langfristige Vermögenswerte	65.090	68.482
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	9.622	10.117
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	15.996	9.189
Sonstige Vermögenswerte	3.049	2.518
Laufende Ertragsteuerforderungen	-	227
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	40.397	40.766
Summe kurzfristige Vermögenswerte	69.064	62.817
Summe Vermögenswerte	134.154	131.299

in T€	30. Juni 2024	31. Dezember 2023
Eigenkapital und Verbindlichkeiten		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	12.000	12.000
Kapitalrücklage	38.120	38.120
Gewinnrücklagen	-18.477	-10.847
Sonstige Rücklagen	964	481
Summe Eigenkapital	32.607	39.754
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	3	120
Finanzverbindlichkeiten	61.538	65.370
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	-	219
Leasingverbindlichkeiten	247	452
Passive latente Steuern	1.113	790
Summe langfristige Verbindlichkeiten	62.901	66.951
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	3.296	3.322
Finanzverbindlichkeiten	7.755	7.711
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.194	9.920
Sonstige Verbindlichkeiten	17.184	1.146
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	572	635
Leasingverbindlichkeiten	481	444
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.164	1.416
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	38.646	25.594
Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten	134.154	131.299

Verkürzte Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklagen	Sonstige Rücklagen		Summe Eigenkapital
				Rücklagen aus Cash-flow-Hedges	Eigene Anteile	
Stand am 1. Januar 2023	12.000	38.120	-21.369	2.346	-	31.097
Erwerb eigener Aktien	-	-	-	-	-283	-283
Dividenden	-	-	-5.875	-	-	-5.875
Periodenergebnis	-	-	6.862	-	-	6.862
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	72	-	72
Stand am 30. Juni 2023	12.000	38.120	-20.382	2.418	-283	31.873
Stand am 1. Januar 2024	12.000	38.120	-10.847	767	-286	39.754
Erwerb eigener Anteile	-	-	-	-	-	-
Dividenden	-	-	-16.307	-	-	-16.307
Periodenergebnis	-	-	8.677	-	-	8.677
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	483	-	483
Stand am 30. Juni 2024	12.000	38.120	-18.477	1.250	-286	32.607

Verkürzte Konzernkapitalflussrechnung

in T€	H1 2024	H1 2023
Periodenergebnis	8.677	6.862
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Nutzungsrechte	4.681	4.668
(Zunahme)/Abnahme der Vorräte	496	-2.516
(Zunahme)/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Forderungen	-6.807	-1.526
(Zunahme)/Abnahme der sonstigen Vermögenswerte	-1.159	-231
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-2.534	2.196
Zunahme/(Abnahme) der sonstigen (finanziellen) Verbindlichkeiten	-502	-1.247
Zunahme/(Abnahme) der Rückstellungen	-143	-199
(Zinserträge) und -aufwendungen	2.147	1.938
Ertragsteueraufwand	2.894	2.319
Ertragsteuerzahlungen	-1.754	-2.003
Gezahlte Zinsen	-1	-2
Erhaltene Zinsen	40	123
Zahlungsmittelzufluss aus operativer Tätigkeit	6.035	10.382
Zahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-845	-377
Zahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-37	-36
Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-882	-413
Rückkauf von eigenen Anteilen	-	-283
Einzahlungen aus der Abwicklung von Derivaten	736	308
Auszahlungen aus der Abwicklung von Derivaten	-	-37
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	-4.000	-4.000
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	-235	-201
Gezahlte Zinsen	-2.023	-1.826
Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-5.522	-6.039
Nettozunahme/(-abnahme) der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-369	3.930
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	40.766	32.642
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. Juni	40.397	36.572

Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2024

1. Grundlage der Erstellung

1.1 Hintergrund und allgemeine Informationen

Die PharmaSGP Holding SE (im Folgenden auch „Gesellschaft“ oder „SGP SE“ genannt) mit Sitz Lochhamer Schlag 1, 82166 Gräfelfing, Deutschland, ist eine Societas Europaea („SE“), deren Haupttätigkeiten im Gesundheitsbereich in Deutschland und anderen europäischen Ländern liegen. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRB 255684 eingetragen.

Seit Mai 2020 ist die Gesellschaft die Holdinggesellschaft einer Gruppe von Unternehmen, die in der Gesundheitsbranche tätig sind. Ihre operativen Tochtergesellschaften sind PharmaSGP GmbH, Remitan GmbH, Restaxil GmbH, Fokusan Health GmbH und PharmaSGP Vitalmed GmbH (im Folgenden einschließlich der SGP SE auch als „PharmaSGP“ oder „Gruppe“ bezeichnet).

Die Gruppe ist ein Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio an nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over the counter; „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden. Ihre Kernmarken decken chronische Indikationen ab, darunter Schmerzen und andere altersbedingte Leiden. Die OTC-Produkte der Gruppe basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen („APIs“).

Die Aktien der SGP SE sind im Regulierten Markt und im Teilbereich Prime Standard des Regulierten Marktes der Frankfurter Wertpapierbörse unter der Wertpapierkennnummer (WKN) A2P4LJ, der International Securities Identification Number (ISIN) DE000A2P4LJ5 und dem Tickersymbol PSG notiert. Erster Handelstag war der 19. Juni 2020.

1.2 Konsolidierter Abschluss und Grundlagen der Abschlusserstellung

Konsolidierungskreis

Die SGP SE ist die Holdinggesellschaft der Gruppe. Die operative Geschäftstätigkeit der Gruppe wird von der PharmaSGP GmbH, der Restaxil GmbH, der Remitan GmbH, der Fokusan Health GmbH und der PharmaSGP Vitalmed GmbH ausgeübt.

Grundlagen der Abschlusserstellung

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2024 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt. Der Konzernzwischenabschluss stimmt mit den Vorschriften des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ überein.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2024 wurde vom Konzernabschlussprüfer, der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht alle für einen Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 zu lesen.

Mit Ausnahme neuer oder geänderter Rechnungslegungsstandards und Interpretationen des IASB sowie neuer Geschäftsvorfälle wurden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie im Konzernabschluss für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr angewandt.

Auswirkungen neuer oder geänderter Rechnungslegungsstandards und Interpretationen des IASB

Im verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2024 wurden folgende Standards bzw. Änderungen von Standards erstmalig angewandt:

- Änderung des IAS 1:
 - Klassifizierung von Verbindlichkeiten als kurz- und langfristig
 - Langfristige Verbindlichkeiten mit Covenants
- Änderung des IFRS 16: Leasingverbindlichkeiten in einer Sale-and-Leaseback-Transaktion
- Änderung des IAS 7 und des IFRS 7: Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen

Die erstmalige Anwendung hatte keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe.

Wesentliche Ermessensentscheidungen und Schätzungen

Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen werden fortlaufend weiterentwickelt und basieren auf historischen Erfahrungswerten und anderen Inputfaktoren, einschließlich Erwartungshaltungen zu zukünftigen Ereignissen, die den Umständen entsprechend realistisch sind. Schätzungen und Annahmen werden regelmäßig überprüft. Schätzungsänderungen werden prospektiv erfasst.

Die Gruppe trifft zukunftsbezogene Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen. Die daraus resultierenden rechnungslegungsbezogenen Schätzungen werden definitionsgemäß nur in seltenen Fällen exakt den tatsächlichen Ergebnissen entsprechen. Insbesondere können Schätzungen und Annahmen zu Gewährleistungsrückstellungen, Rechtsstreitigkeiten, Rückerstattungsverbindlichkeiten, immateriellen Vermögenswerten und Leasingverbindlichkeiten in Folgeperioden zu einer wesentlichen Änderung der Buchwerte von Vermögenswerten und Schulden führen.

Die im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 getroffenen Ermessensentscheidungen und Schätzungen in Bezug auf diese Positionen haben sich für die Erstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses zum 30. Juni 2024 nicht wesentlich geändert.

2. Segment-Informationen

Allgemeine Informationen

Die Gruppe hat ein operatives Segment, das alle Produkte der Gesellschaften der Gruppe umfasst. Diese Einschätzung basiert auf Informationen, die dem Chief Operating Decision Maker (CODM) der Gruppe zum Zwecke der Bewertung der Segmentleistung und der Ressourcenzuteilung berichtet werden. Der Vorstand ist CODM und überwacht die Leistung des Unternehmens. Die Leistung wird gemessen anhand des Umsatzes und des bereinigten Ergebnisses vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen („bereinigtes EBITDA“) als bedeutsamste Leistungsindikatoren, die der Beurteilung des Erfolgs der Geschäftstätigkeit der Gruppe dienen. Die Vermögenswerte des Segments sind in der Konzernbilanz ausgewiesen. Das Segmentergebnis wird durch den Leistungsindikator bereinigtes EBITDA gemessen. Die Überleitung zu den konsolidierten Finanzinformationen stellt sich wie folgt dar:

in T€	H1 2024	H1 2023
bereinigtes EBITDA	16.897	15.338
bereinigte EBITDA-Marge	28,9 %	30,9 %
Einmalkosten	54	–90
unbereinigtes EBITDA	16.843	15.428
unbereinigte EBITDA-Marge	28,9 %	31,0 %

Geografische Informationen

Umsatzerlöse in T€	H1 2024	H1 2023
Deutschland	39.618	37.167
Italien	11.081	5.667
Österreich	6.073	4.849
andere europäische Länder ¹	1.595	2.026
	58.367	49.709

¹ umfasst Frankreich, Belgien, Spanien, Schweiz, Ungarn

Grundlage für die Zuordnung der Umsatzerlöse ist das Land, in dem das verkaufte Arzneimittel oder Gesundheitsprodukt zugelassen bzw. registriert ist. Alle langfristigen Vermögenswerte liegen in Deutschland.

3. Angaben zur verkürzten Konzernbilanz, Konzerngewinn- und -verlustrechnung und Konzerngesamtergebnisrechnung

3.1 Eigenkapital und Dividende

Die Hauptversammlung vom 26. Juni 2024 hat eine Ausschüttung von € 1,36 je dividendenberechtigter Stückaktie beschlossen. Die Auszahlung fand jedoch erst nach dem Bilanzstichtag statt. Dementsprechend wurde zum 30. Juni 2024 das Eigenkapital um T€ 16.307 gemindert und eine sonstige Verbindlichkeit in gleicher Höhe erfasst.

Zum Zeitpunkt des Dividendenbeschlusses hielt die SGP SE 9.787 eigene Aktien, die nicht dividendenberechtigt sind. Die eigenen Aktien werden gemeinsam mit den Rücklagen für Cashflow-Hedges als sonstige Rücklagen im Eigenkapital ausgewiesen.

Weiterhin hat die Hauptversammlung am 26. Juni 2024 die Aufhebung der bisherigen Ermächtigungen zur Erhöhung des Grundkapitals gegen Bar- und/oder Sacheinlage (Genehmigtes Kapital 2020) sowie zur Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen (Bedingtes Kapital 2020), die beide am 27. Mai 2025 auslaufen würden, beschlossen und durch neue Ermächtigungen ersetzt.

Der Vorstand ist nun ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der SGP SE bis zum 25. Juni 2029 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen um insgesamt bis zu T€ 6.000 durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautender Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2024). Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht auf die neuen Aktien zu gewähren. Der Vorstand ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre unter bestimmten Voraussetzungen ganz oder teilweise auszuschließen.

Weiterhin wurde der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 25. Juni 2029 auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von bis zu T€ 250.000 mit einer befristeten oder unbefristeten Laufzeit zu begeben und den Inhabern bzw. Gläubigern von solchen Schuldverschreibungen Wandlungs- oder Optionsrechte zum Bezug von insgesamt bis zu 6.000.000 neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien der SGP SE mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von insgesamt bis zu T€ 6.000 nach näherer Maßgabe der Wandel- bzw. Optionsanleihebedingungen zu gewähren und/oder für die SGP SE entsprechende Wandlungsrechte vorzusehen. Der Vorstand ist dabei ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auf Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen unter bestimmten Voraussetzungen ganz oder teilweise auszuschließen. In diesem Zusammenhang wurde ein neues Bedingtes Kapital 2024 in Höhe von insgesamt T€ 6.000 geschaffen.

3.2 Umsatzerlöse

Umsatzerlöse resultieren nahezu ausschließlich aus dem Vertrieb nicht verschreibungspflichtiger Arzneimittel (OTC) und anderer Gesundheitsprodukte. Angaben zu den wichtigsten Absatzmärkten werden in Abschnitt 2 gemacht.

3.3 Ertragsteuern und latente Steuern

Der Steueraufwand von T€ 2.894 für das erste Halbjahr 2024 wurde gemäß IAS 34 auf Basis der bestmöglichen Schätzung des durchschnittlichen jährlichen Ertragsteuersatzes ermittelt, der für das gesamte Geschäftsjahr erwartet wird.

4. Angaben zu Finanzinstrumenten

Die nachfolgende Tabelle zeigt Buchwerte und beizulegende Zeitwerte der finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten (mit Ausnahme der Leasingverbindlichkeiten) und die Zuordnung der Bilanzposten auf die Bewertungskategorien:

in T€	30. Juni 2024		31. Dezember 2023	
	Buchwert	Beizulegender Zeitwert	Buchwert	Beizulegender Zeitwert
Derivate in einer Sicherungsbeziehung (Cashflow-Hedges):				
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte (Zinssicherungsgeschäfte)	1.782	1.782	1.250	1.250
	1.782	1.782	1.250	1.250
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:				
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente (Geldmarktfonds)	23.836	23.836	36.878	36.878
	23.836	23.836	36.878	36.878
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte (Schuldinstrumente):				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	15.996	15.996	9.189	9.189
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente (ohne Geldmarktfonds)	16.561	16.561	3.888	3.888
	32.557	32.557	13.077	13.077
Finanzielle Vermögenswerte gesamt				
davon kurzfristig	56.393	56.393	49.955	49.955
davon langfristig	1.782	1.782	1.250	1.250
Derivate in einer Sicherungsbeziehung (Cashflow-Hedges):				
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten (Zinssicherungsgeschäfte)	–	–	219	219
	–	–	219	219
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten:				
Finanzverbindlichkeiten	69.293	70.765	73.081	75.540
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.194	7.194	9.920	9.920
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	572	572	635	635
	77.059	78.531	83.636	86.095
Finanzielle Verbindlichkeiten gesamt				
davon kurzfristig	15.521	18.734	18.266	21.775
davon langfristig	61.538	59.797	65.589	64.539

Zinsderivate in Form von Zinsswaps werden unter Verwendung der zum Bilanzstichtag aktuellen Zinskurven durch Abzinsung der zukünftigen Zahlungsströme bewertet.

Angaben zur Bemessung des beizulegenden Zeitwerts

Die innerhalb der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ausgewiesenen Geldmarktfonds werden anhand von Marktpreisen für identische Vermögenswerte in zugänglichen Märkten zum beizulegenden Zeitwert bewertet. Dies entspricht der Stufe 1 in der Fair Value Hierarchie.

Die als sonstige finanzielle Vermögenswerte bzw. Verbindlichkeiten ausgewiesenen Derivate werden nach dem Discounted-Cashflow-Verfahren bewertet. Hierfür werden die künftigen Zahlungsströme auf Basis von Forward-Zinssätzen, die aus beobachtbaren Zinsstrukturkurven am Bilanzstichtag abgeleitet werden und kontrahierten Zinssätzen ermittelt. Die Abzinsung erfolgt mit einem Zinssatz, der das Bonitätsrisiko der verschiedenen Gegenparteien berücksichtigt. Dies entspricht der Stufe 2 in der Fair Value Hierarchie.

Der beizulegende Zeitwert der Finanzverbindlichkeiten beruht auf den abgezinsten Zahlungsströmen, unter Anwendung des aktuellen Marktzinssatzes für derartige Kreditaufnahmen vergleichbarer Unternehmen. Sie werden aufgrund der Verwendung nicht beobachtbarer Inputfaktoren in die Stufe 3 der Fair Value Hierarchie eingeordnet.

Umgruppierungen in den Stufen der Zeitwerthierarchie und aus den Stufen heraus werden grundsätzlich am Ende der Berichtsperiode vorgenommen. Umgliederungen innerhalb der jeweiligen Stufen haben im Berichtszeitraum nicht stattgefunden.

5. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Transaktionen mit Mitgliedern des Managements in Schlüsselpositionen

Mit Ausnahme ihrer Vorstands- oder Aufsichtsratsvergütung gab es im ersten Halbjahr 2024 – wie auch im Vorjahr – keine weiteren Geschäftsvorfälle mit Mitgliedern des Managements in Schlüsselpositionen oder ihren nahen Familienangehörigen.

Transaktionen mit der FUTRUE GmbH („FUTRUE“)

Wie im Vorjahr wurden im ersten Halbjahr 2024 Mediadienstleistungen und andere Dienstleistungen auf Basis der bisherigen Dienstleistungsvereinbarungen zwischen der PharmaSGP und der FUTRUE Gruppe in Anspruch genommen. PharmaSGP erbringt weiterhin Dienstleistungen im Bereich Regulatory Affairs für eine Gesellschaft der FUTRUE Gruppe in unwesentlichem Umfang.

Zusätzlich hat PharmaSGP im ersten Halbjahr 2024 Leistungen in den Bereichen Recruiting, Online-Marketing und Datenanalyse sowie in geringem Umfang Anlagevermögen von der FUTRUE Gruppe bezogen.

6. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Ab dem 1. Juli 2024 wurde die von der Hauptversammlung am 26. Juni 2024 beschlossene Dividende i. H. v. € 1,36 je dividendenberechtigter Stückaktie an die Aktionäre ausgeschüttet. Der gesamte Auszahlungsbetrag nach dem Bilanzstichtag beläuft sich auf T€ 16.307.

Zum 1. Juli 2024 wurde Peter Gerckens als weiteres Vorstandsmitglied berufen. Er besetzt die neu geschaffene Position Chief Commercial Officer (CCO), in der er für den Ausbau der internationalen Märkte, den Vertrieb sowie New Businesses verantwortlich ist.

Am 12. September 2024 hat der Vorstand der SGP SE mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, bis zu 594.405 Aktien der Gesellschaft im Rahmen eines öffentlichen Aktienrückkaufangebots gegen Zahlung eines Angebotspreises in Höhe von € 21,45 zurückzuerwerben. Es ist derzeit beabsichtigt, die zurückerworbenen Aktien einzuziehen und das Grundkapital herabzusetzen. Die Annahmefrist begann am 13. September 2024 und wird voraussichtlich – nach Veröffentlichung dieses Halbjahresfinanzberichts – am 26. September 2024 enden.

Gräfelfing, 26. September 2024

Natalie Weigand (CEO)	Michael Rudolf (CFO)
Peter Gerckens (CCO)	

Versicherung des Vorstands

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der verkürzte Konzernzwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2024 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Gräfelfing, 26. September 2024

Natalie Weigand
(CEO)

Michael Rudolf
(CFO)

Peter Gerckens
(CCO)

Impressum

Herausgeber

PharmaSGP Holding SE
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing
Deutschland

Telefon: +49 89 85 89 639-150
Telefax: +49 89 85 89 639-201

E-Mail: info@pharmasgp.com
www.pharmasgp.com

Investor Relations und Corporate Communications

PharmaSGP Holding SE

E-Mail: ir@pharmasgp.com (Investor Relations)
E-Mail: presse@pharmasgp.com (Corporate Communications)

Konzept, Layout & Satz

cometis AG
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Deutschland

Telefon: +49 611 20 58 55-0
Telefax: +49 611 20 58 55-66

E-Mail: info@cometis.de
www.cometis.de

Bildnachweis: Shutterstock

Disclaimer

Dieser Halbjahresfinanzbericht liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor und steht in beiden Sprachen im Internet unter <https://ir.pharmasgp.com> zum Download bereit. Bei Abweichungen hat die deutsche Fassung Vorrang gegenüber der englischen Übersetzung.

PharmaSGP Holding SE

Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing
Deutschland

Telefon: +49 89 85 89 639-150
Telefax: +49 89 85 89 639-201

E-Mail: info@pharmasgp.com
www.pharmasgp.com